

## 4er Mannschaftszeitfahren Frankenmarkt

46km/610hm



### Rennbericht von Peter Mayr

Das Wetter zeigte sich am Samstag den 19.07.2014 von seiner besten Seite. Hochmotiviert machten wir (Alex Stadler, Robert Weidinger, Martin Haas und ich) uns auf den Weg nach Frankenmarkt um am 4er Mannschaftszeitfahren des RC Frankenmarkt teilzunehmen. 4 CLRler mit 4 Wilier-Geschossen sorgten schon vor dem Start für große Augen bei der Konkurrenz. Nach einem sehr umfangreichen Aufwärmprogramm ging es um 14:07 als 4. von 10 Mannschaften auf die anspruchsvolle Strecke durch den Kobernausserwald. Auf den ersten Kilometern hatten wir satten Rückenwind und durch die kurzen Wechsel an der Führungsposition konnten wir das Tempo sehr hoch halten. Nach 5km war plötzlich die 2min vor uns gestartete Mannschaft in Sichtweite und jedem war bewusst das wir richtig schnell unterwegs sind. Vielleicht zu schnell, denn bei den folgenden Anstiegen nach Pöndorf und Forstern wurde unser Team immer wieder ein bisschen auseinander gezogen, doch wir passten unsere Geschwindigkeit an und fuhren den anschließenden langen Anstieg von Höcken zum Aussichtsturm, bei permanentem Gegenwind, vollzählig hoch. Das Team vor uns verloren wir aber wieder aus den Augen. In der anschließenden, rasanten Abfahrt vom Aussichtsturm bis nach Waldzell wurde wieder ordentlich Druck aufs Pedal gebracht und jeder stellte sich schon auf die harten letzten 20km ein. Und die wurden richtig hart, denn schon sehr bald im Anstieg musste Martin von Krämpfen geplagt den Rest der Mannschaft ziehen lassen. (Die ersten 3 wurden gewertet) Der angesprochene Rest gab noch mal alles und auf einmal war das vor uns gestartete Team wieder in Sichtweite und für uns gab es jetzt nur noch ein Ziel: Vor denen ins Ziel zu kommen. Jeder mobilisierte nochmal seine letzten Kraftreserven und wir konnten sie tatsächlich noch überholen und fuhren schließlich mit einer Zeit von 1:16:11 ins Ziel. Platz 4 für uns und somit knapp am Podest vorbei.

Tolle Veranstaltung, die sich auf alle Fälle mehr Teilnehmer verdient hätte.

